

Sechs neue bäuerliche Vertreter in Bern



Manuel Strupler (SVP, TG).



Kilian Baumann (Grüne, BE).



Esther Friedli (SVP, SG)



Andreas Gafner (EDU, BE).



Christine Badertscher (GP, BE).



Simone de Montmollin (FDP, GE).

Für die Parteien Grüne, SVP, EDU und FDP schafften sechs Kandidaten mit engem Bezug zur Landwirtschaft die Wahl.

DANIEL SALZMANN

Der Schweizer Bauernverband teilte am Montag mit, er werde sechs neugewählte Nationalrätinnen und Nationalräte an die Konferenz der bäuerlichen Parlamentarier einladen, drei Frauen und drei Männer. Christine Badertscher (Grüne) schaffte im Kanton Bern die Wahl. Sie ist Bauerntochter, Umweltingenieurin und Agrarwissenschaftlerin, arbeitete beim Schweizer Bauernverband und ist jetzt beim Hilfswerk Swissaid im Bereich Ernährungssouveränität und Landwirtschaft tätig. Sie sitzt im Grossen Vorstand des Berner Bauernverbands. Esther Friedli (SVP) ist die Lebenspartnerin des ehemaligen SVP-Parteipräsidenten Toni Brunner, lebt auf seinem Bauernhof in Ebnat-Kappel SG und ist auch Gastronomin im Landgasthof Sonne – Haus der Freiheit. Die

KONFERENZ DER BÄUERLICHEN PARLAMENTARIER

Wiedergewählte Nationalrätinnen und -räte, die an die Konferenz der bäuerlichen Parlamentarier eingeladen werden, in alphabetischer Reihenfolge

Name, Partei, Kanton	Angaben zur Person
Aebi Andreas, SVP, BE	Landwirt, Präsident Arbeitsgemeinschaft Schweizer Rinderzüchter
Borloz Frédéric, FDP, VD	Präsident Schweizer Weinbauernverband
Bourgeois Jacques, FDP, FR	Direktor Schweizer Bauernverband
Bulliard-Marbach Christine, CVP, FR	Leiterin Landwirtschaftsbetrieb, Präsidentin Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete
Dettling Marcel, SVP, SZ	Landwirt, Präsident Schweizerischer Kälbermäster-Verband, Vorstand Bauernvereinigung Kt. SZ und Zentralschweizer Bauernbund
Egger Mike, SVP, SG	Fleischfachmann/Betriebswirtschafter (Micarna)
Graf Maya, Grüne, BL	Biobäuerin, Präsidentin Hochstamm Schweiz
Grin Jean-Pierre, SVP, VD	Meisterlandwirt
Gschwind Jean-Paul, CVP, JU	Tierarzt
Haab Martin, SVP, ZH	Landwirt, Vorstand Zürcher Bauernverband, Präs. BIG-M
Knecht Hansjörg, SVP, AG	Müllerei-Unternehmer
Müller Leo, CVP, LU	Ing.-Agr. FH/Rechtsanwalt, Vorstand Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband und Zentralschweizer Bauernverband, Mitglied Verwaltung Fenaco
Nicolet Jacques, SVP, VD	Meisterlandwirt, Vorstand Schweizerische Vereinigung für einen starken Agrar- und Lebensmittelsektor (Sals)
Paganini Nicolo, CVP, SG	Direktor Olma – Schweizer Messe für Landwirtschaft und Ernährung
Page Pierre-André, SVP, FR	Meisterlandwirt
Pieren Nadja, SVP, BE	Präsidentin Gemüseproduzenten-Vereinigung der Kantone Bern und Freiburg und Fleischfachverband Bern

FORTSETZUNG DER TABELLE

Ritter Markus, CVP, SG	Landwirt/Wirtschaftsingenieur FH, Präsident Schweizer Bauernverband
Rösti Albert, SVP, BE	Ing. Agr. ETH, ehemaliger Direktor Schweizer Milchproduzenten (SMP)
Salzmann Werner, SVP, BE	Ing. Agr. FH / Chefexperte Landwirtschaft Steuerverwaltung Kanton Bern, Präsident Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT)
Von Siebenthal Erich, SVP, BE	Bergbauer, Präsident Schweiz. Alpwirtschaftlicher Verein
Siegenthaler Heinz, BDP, BE	Meisterlandwirt
Wiedergewählte Ständeräte, die an die Konferenz der bäuerlichen Parlamentarier eingeladen werden, in alphabetischer Reihenfolge	
Fässler Daniel, CVP, AI	Präsident WaldSchweiz (Waldeigentümer)
Germann Hannes, SVP, SH	Präsident Schw. Gemüseproduzentenverband
Hegglin Peter, CVP, ZG	Präsident Branchenorganisation Milch (BOM) und Beratungsstelle Unfallverhütung Landwirtschaft (BUL)

Quelle: Medienmitteilung SBV vom 21.10.2019, ergänzt von Daniel Salzmann

ausgebildete Politologin arbeitet als selbstständige Beraterin für politische Kommunikation. Die dritte Frau ist Simone de Montmollin, Freisinnige aus dem Kanton Genf. Sie ist selbstständige Önologin und präsidiert den Schweizer Verband der Önologen. Sie sitzt im Vorstand von Agrigenève, dem Bauernverband des Kantons Genf. Unter den Männern sind zwei Berner und ein Thurgauer. Kilian

Baumann (Grüne) aus Suberg BE führt einen eigenen Biobetrieb mit 100% Direktvermarktung. Seine Rinder füttert er nur mit betriebseigenem Heu, Gras und Grassilage, nie gibt es Kraftfutter oder Maissilage, wie er auf seiner Website betont. Vom Berner Bauernverband grenzt er sich ab, er hat auf dessen Unterstützung verzichtet. Seine Eltern sind Ruedi Baumann, alt Nationalrat der Grünen und ehemali-

ger Präsident der Kleinbauern-Vereinigung (VKMB), und Stephanie Baumann, alt Nationalrätin der SP. Andreas Gafner schaffte den Einzug in den Nationalrat auf der Liste der Eidgenössisch-Demokratie Union (EDU), die acht Jahre lang nicht mehr im Eidgenössischen Parlament vertreten war. Die EDU nimmt die traditionellen christlichen Werte als Richtschnur ihres politischen Handelns, sie ist eine konservative Partei. Meisterlandwirt Gafner betreibt im Berner Oberland, in Oberwil im Simmental, einen Stufenbetrieb mit Milchwirtschaft und Kälbermast. Im Kanton Thurgau hat Manuel Strupler auf der Liste der SVP die Wahl geschafft. Er ist Landschaftsgärtner und selbstständiger Unternehmer. In Flawil absolvierte er eine landwirtschaftliche Zusatzausbildung, im Jahr 2017 übernahm er den elterlichen Landwirtschaftsbetrieb in Weinfeld TG. Zusammen mit seinem Bruder Roman Strupler vertreibt er «Weinfeld Beef», Rindfleisch aus Mutterkuhhaltung. Die beiden züchten Limousin-Rinder.